

# Umgang mit 10ter Klasse

**Beitrag von „row-k“ vom 28. April 2006 20:45**

Danke für die Antwort, sunshine14!

Naja, nun hast Du Dich also mit ihnen auf Werbespots/Werbung geeinigt. Dazu musst Du dann wohl auch stehen.

Vorschlag: Mach doch mit ihnen VORHER einen kleinen "psychologisch aussehenden" Rethorik-/Dialektik-Kurs, damit sie die Werbesprache als solche durchschauen. Das war bisher für alle Schüler interessant, besonders, wenn sie diese Art der Sprache übten.

Du kennst das wahrscheinlich schon: Statt zuerst zu sagen, was man will und erst danach zu begründen, macht man es umgekehrt geschickter und in der Werbesprache lässt man sogar noch das Beweisziel weg.

Schon das Üben der Umkehrung (also zuerst Beweismaterial, dann Schlussfolgerung und erst dann das Beweisziel) ist für die Schüler ungewohnt und schwer, aber lustig.

Schüler interessieren sich immer für Psychologie und alles, was damit zusammenhängt und ich möchte wetten, dass es bei Dir genauso ist.